

Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen Aktiengesellschaft Bochum

Halbjahresfinanzbericht zum 30. Juni 2024

Zwischenlagebericht

Geschäftsverlauf

Im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2024 wiesen die Fahrgastzahlen gegenüber dem Vorjahrszeitraum einen Anstieg bei gleichzeitig sinkenden Umsatzerlösen auf. Hauptursächlich hierfür war die Einführung des Deutschlandtickets im Mai 2023, welches gegenüber den im Vorjahrszeitraum geltenden Abonnements niedrigere Erträge ermöglichte, hingegen die Fahrgastzahlen wesentlich stiegen.

Die **Umsatzerlöse** insgesamt sanken gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres leicht um 4,83 % (3,1 Mio. Euro) auf 60,0 Mio. Euro.

Dies ist auf den geringeren Preis beim Deutschlandticket zurückzuführen, den der Anstieg der Fahrgastzahlen nicht komplett kompensieren konnte.

Die **sonstigen betrieblichen Erträge** sanken um 2,8 Mio. Euro auf 16,4 Mio. Euro, da die Ausgleichszahlungen für das Deutschlandticket im Berichtsjahr unter den Ausgleichszahlungen für das Deutschlandticket und den gestiegenen Energiekosten des Vorjahres lagen.

Der **Materialaufwand** stieg aufgrund weiterhin hoher Energie- und Materialpreise um 2,0 Mio. Euro (7,2 %) auf 30,1 Mio. Euro.

Die Restzahlungen in Höhe von 440 Euro im Januar und Februar 2024 der tarifvertraglich vereinbarten Inflationsausgleichszahlungen von 1.760 Euro je Mitarbeitenden sowie die tarifliche Entgeltsteigerung von 5,5 % zum 1. März 2024, ließen den **Personalaufwand** im Vorjahresvergleich um 5,5 Mio. Euro ansteigen.

Die **Abschreibungen** liegen mit 11,8 Mio. Euro leicht unter Vorjahresniveau.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** stiegen um 1,2 Mio. Euro auf 9,8 Mio. Euro aufgrund von gestiegenen externen Dienstleistungen und Sanierungsarbeiten.

Das **Finanzergebnis** sank auf 2,9 Mio. Euro.

Das **Ergebnis nach Steuern** verschlechterte sich um 13,5 Mio. Euro auf -53,4 Mio. Euro gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Hauptursächlich ist hierfür ist der Anstieg des Personal- und Materialaufwands bei gleichzeitigem Rückgang der Umsatzerlöse und sonstigen betrieblichen Erträge.

Aufgrund des bestehenden Gewinnabführungsvertrages mit der Holding für Versorgung und Verkehr GmbH Bochum wird das Ergebnis in voller Höhe ausgeglichen.

Finanz- und Vermögenslage

Die **Bilanzsumme** sank um 15,1 Mio. Euro auf 425,7 Mio. Euro.

Die **Liquidität** des Unternehmens war jederzeit gesichert.

Die **Eigenkapitalausstattung** des Unternehmens blieb mit 51,1 Mio. Euro unverändert. Aufgrund der gesunkenen Bilanzsumme stieg die **Eigenkapitalquote** geringfügig auf 12,0 %. Das Anlagevermögen ist weiterhin vollständig durch Eigenkapital und langfristiges Fremdkapital gedeckt.

Personal

Der **Personalbestand** stieg stichtagsbezogen gegenüber dem 31.12.2023 (2.392) um 69 Beschäftigte auf 2.461 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Gleichzeitig ging die Zahl der Auszubildenden von 102 (31.12.2023) auf 81 zurück.

Ausblick

Die konsequente Ausrichtung des Unternehmens auf die Wünsche unserer Kunden einschließlich der Umsetzung innovativer, digital nutzbarer Ticketlösungen wird weiterhin fortgeführt, sodass erneut Fahrgastzuwächse, auch unter den aktuellen Rahmenbedingungen, im Bedienungsgebiet erzielt werden können. Die Nutzungsentscheidung für den ÖPNV hängt, neben dem Einsatz von umweltschonenden und nachhaltigen Fahrzeugen, im Wesentlichen von einem attraktiven Fahrplanangebot und der Servicequalität ab.

Der ÖPNV leistet heute schon einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Wichtig sind neben dem Einsatz neuer Technologien daher vor allem konkrete Maßnahmen zur schnelleren Umsetzung für den Ausbau der Kapazitäten im öffentlichen Nahverkehr. Insbesondere bietet der Ausbau der Bus-Systeme kurzfristige und ökologisch sinnvolle Potenziale.

Für 2024 ist, aufgrund teilweise immer noch nicht feststehender Finanzierungszusagen von Bund und Land, das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit weiterhin schwer zu prognostizieren. Neben den ausstehenden Finanzierungszusagen, sind Entwicklungen von Preisen für Verbrauchs- und Wirtschaftsgüter weiterhin starken Schwankungen unterworfen. Auf Basis der aktuellen Erkenntnis- und Planungslage ist mit einem Ergebnis auf Vorjahresniveau zu rechnen.

Risiken der zukünftigen Entwicklung

Die Risikolage des Unternehmens wurde kontinuierlich analysiert und die Risikomeldungen entsprechend aktualisiert.

Zu den im Geschäftsbericht 2023 genannten Risiken haben sich keine Änderungen ergeben. Es ist davon auszugehen, dass die beschriebenen Risiken auch in der zweiten Jahreshälfte ohne wesentliche Änderungen weiterbestehen. Bestandsgefährdende Risiken sind aktuell nicht erkennbar. Durch den weiterhin bestehenden Gewinnabführungsvertrag mit der Holding für Versorgung und Verkehr GmbH Bochum ist sichergestellt, dass ein negatives Ergebnis ausgeglichen wird.

Transaktionen mit nahestehenden Personen

Im Berichtszeitraum wurden keine wesentlichen Geschäfte mit nahestehenden Personen getätigt.

**Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen
Aktiengesellschaft
Bochum**

A k t i v a

Bilanz zum 30. Juni 2024

	Anhang	TEuro	TEuro	31.12.2023 TEuro	31.12.2023 TEuro
Anlagevermögen					
Immaterielle Vermögensgegenstände		1.612		1.640	
Sachanlagen		376.518		367.543	
Finanzanlagen		<u>717</u>		<u>843</u>	
			378.847		370.026
Umlaufvermögen					
Vorräte	(1)	9.386		9.047	
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	(2)	24.311		38.909	
Flüssige Mittel	(3)	<u>12.550</u>		<u>21.646</u>	
			46.247		69.602
Rechnungsabgrenzungsposten			<u>574</u>		<u>1.149</u>
			425.668		440.777
			=====		=====

**Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen
Aktiengesellschaft
Bochum**

P a s s i v a

Bilanz zum 30. Juni 2024

	Anhang	TEuro	TEuro	31.12.2023 TEuro	31.12.2023 TEuro
Eigenkapital	(4)				
Gezeichnetes Kapital		15.360		15.360	
Rechnerischer Wert eigene Anteile		-228		-228	
Kapitalrücklage		29.356		29.356	
Gewinnrücklagen		<u>6.699</u>		<u>6.699</u>	
			51.187		51.187
 Rückstellungen	 (5)		81.257		80.375
Verbindlichkeiten	(6)		292.996		308.456
Rechnungsabgrenzungsposten	(7)		<u>228</u>		<u>759</u>
			425.668		440.777
			=====		=====

**Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen
Aktiengesellschaft
Bochum**

**Gewinn- und Verlustrechnung
vom 01. Januar - 30. Juni 2024**

		30.06.2024	30.06.2024	30.06.2023	30.06.2023
	Anhang	TEuro	TEuro	TEuro	TEuro
Umsatzerlöse	(9)	60.014		63.062	
andere aktivierte Eigenleistungen	(10)	385		253	
sonstige betriebliche Erträge	(11)	<u>16.409</u>		<u>19.205</u>	
			76.808		82.520
Materialaufwand	(12)	30.057		28.035	
Personalaufwand	(13)	75.689		70.351	
Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	(14)	11.831		12.248	
sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>9.817</u>		<u>8.568</u>	
			127.394		119.202
Finanzergebnis	(15)		-2.754		-3.172
Steuern vom Einkommen und Ertrag	(16)		<u>0</u>		<u>0</u>
Ergebnis nach Steuern			-53.340		-39.854
sonstige Steuern	(17)		97		98
Erträge aus Verlustübernahme			<u>53.437</u>		<u>39.952</u>
Jahresüberschuss			<u><u>0</u></u>		<u><u>0</u></u>

**Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen
Aktiengesellschaft
Bochum**

A n h a n g

Erläuterungen zum Halbjahresabschluss

Allgemeine Grundsätze

Der vorliegende Abschluss für das erste Halbjahr 2024 wurde nach den handelsrechtlichen Grundsätzen (HGB) erstellt. Er enthält nicht sämtliche Informationen und Anhangangaben, die für die Erstellung eines Jahresabschlusses erforderlich sind, sondern ist im Kontext mit dem von der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2023 veröffentlichten Jahresabschluss zu lesen.

Die im verkürzten Abschluss zur Zwischenberichterstattung angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen, soweit nicht explizit auf Änderungen eingegangen wird, denen des letzten Abschlusses zum Ende des Geschäftsjahres zum 31.12.2023.

Die BOGESTRA erfüllt im Berichtsjahr die Größenmerkmale einer großen Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 HGB.

Für die Darstellung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB beibehalten.

Weiterhin waren neben den Vorschriften des HGB die Regelungen des AktG sowie der Verordnung über die Gliederung des Jahresabschlusses von Verkehrsunternehmen vom 17. Juli 2015 zu beachten.

Im Sinne der Klarheit der Darstellung sind in der Bilanz und in der Gewinn- und Verlustrechnung einzelne Posten zusammengefasst und in diesem Anhang gesondert ausgewiesen und erläutert. Soweit nicht anders vermerkt sind die Zahlenangaben in Tausend Euro.

Erläuterungen zur Bilanz

(1) Vorräte	30.06.2024	31.12.2023
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	9.386	9.047
Fertige Erzeugnisse und Waren	0	0
	9.386	9.047

Bei den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen handelt es sich um Vorräte für den Straßenbahn- und Omnibusbetrieb. Darin enthalten ist ein Festwert für Betriebsmaterial im Straßenbahnbereich.

(2) Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	30.06.2024	31.12.2023
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.839	5.329
Sonstige Vermögensgegenstände	20.472	33.580
	24.311	38.909

(3) Flüssige Mittel	30.06.2024	31.12.2023
Kassenbestand	452	563
Guthaben bei Kreditinstituten	12.098	21.083
	12.550	21.646

(4) Eigenkapital

Gezeichnetes Kapital

Das gezeichnete Kapital beträgt 15.360 TEuro und ist in 600.000 Stückaktien eingeteilt. Der rechnerische Wert (228 TEuro) der erworbenen eigenen Anteile (8.895 Stückaktien) wird gem. § 272 Abs. 1a HGB offen vom gezeichneten Kapital abgesetzt, sodass sich ein in der Bilanz auszuweisendes gezeichnetes Kapital von 15.132 TEuro ergibt. Die eigenen Aktien wurden in den Jahren 1965 bis 1976 gemäß § 71 Abs. 1 AktG zur Vermeidung steuerlicher Nachteile erworben. Der Erwerb in 2015 wurde gemäß § 71 Abs. 1 Nr. 1 AktG vorgenommen.

Kapitalrücklage	30.06.2024	31.12.2023
	<u>29.356</u>	<u>29.356</u>

Gewinnrücklagen	30.06.2024	31.12.2023
	<u>6.699</u>	<u>6.699</u>

(5) Rückstellungen

	30.06.2024	31.12.2023
Rückstellungen für Pensionen	57.344	57.789
Sonstige Rückstellungen	23.913	22.586
	<u>81.257</u>	<u>80.375</u>

Die sonstigen Rückstellungen enthalten ungewisse Verbindlichkeiten u.a. aus Altersteilzeit- und Entgeltverpflichtungen, Haftpflichtleistungen, Jubiläumswendungen und Berufsgenossenschaftsbeiträge.

(6) Verbindlichkeiten

	30.06.2024	31.12.2023
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	268.795	290.641
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	11.240	10.204
Sonstige Verbindlichkeiten	12.961	7.611
	<u>292.996</u>	<u>308.456</u>

(7) Rechnungsabgrenzungsposten	30.06.2024	31.12.2023
	228	759

(8) Sonstige finanzielle Verpflichtungen/ Haftungsverhältnisse	Sonstige finanzielle Verpflichtungen aus Bestellungen sowie Miet- und Leasingverträgen.	
	30.06.2024	31.12.2023
Bestellungen	90.145	78.693
Miet- und Leasingverträge	10.108	10.493
	100.253	89.186

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

(9) Umsatzerlöse	30.06.2024	30.06.2023
Verkehrseinnahmen		
Fahrgeldeinnahmen	49.720	53.486
Erstattungen für die Beförderung von Schwerbehinderten, SchülerInnen und MeinTicket-Kunden (SozialTicket)	4.913	4.913
Sonstige	5.381	4.663
	<u>60.014</u>	<u>63.062</u>

(10) andere aktivierte Eigenleistungen	30.06.2024	30.06.2023
	<u>385</u>	<u>253</u>

(11) sonstige betriebliche Erträge	30.06.2024	30.06.2023
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	769	1.465
Erträge aus Anlagenabgang	51	78
Übrige Erträge	15.589	17.662
	<u>16.409</u>	<u>19.205</u>

Die Position Übrige Erträge enthält im Wesentlichen Erträge aus Ausgleichszahlungen für das DeutschlandTicket und für gestiegene Energiekosten, Zuwendungen nach § 11 (2) ÖPNV-Pauschale sowie Zuschüsse für Beschleunigungsmaßnahmen.

(12) Materialaufwand	30.06.2024	30.06.2023
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	14.913	16.219
Aufwendungen für bezogene Leistungen	15.144	11.816
	<u>30.057</u>	<u>28.035</u>

(13) Personalaufwand		30.06.2024	30.06.2023
	Entgelt	56.145	52.534
	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	19.544	17.817
	davon für Altersversorgung	(7.727)	(7.043)
		75.689	70.351
(14) Abschreibungen auf		30.06.2024	30.06.2023
immaterielle Vermögens-	Immaterielle Vermögensgegenstände	311	627
gegenstände des Anlage-	Sachanlagen	11.520	11.621
vermögens und Sach-		11.831	12.248
anlagen			
(15) Finanzergebnis		30.06.2024	30.06.2023
	Erträge aus Beteiligungen	0	0
	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	179	9
	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2.933	-3.181
		-2.754	-3.172
(16) Steuern vom Einkommen		30.06.2024	30.06.2023
und Ertrag	Körperschaftsteuer	0	0
		0	0
(17) sonstige Steuern		30.06.2024	30.06.2023
	Grundsteuer	89	90
	übrige Steuern	8	8
		97	98

Ergänzende Angaben

(18) Sonstige Angaben

Zahl der Mitarbeiter (pro Kopf) im Jahresdurchschnitt	<u>Beschäftigte</u>	<u>I. Hj. 2024</u>	<u>2023</u>
	Fahrdienst/Betrieb	1.392	1.346
	(davon Fahrdienst)	(1305)	(1.260)
	Werkstatt	513	502
	Vertrieb/Service	170	174
	Verwaltung	<u>289</u>	<u>268</u>
		2.364	2.290
	(davon Teilzeitbeschäftigte)	562	(464)
	Auszubildende	<u>94</u>	<u>102</u>
		2.458	2.392

(19) Organe der Gesellschaft

Vorstand	In der Zusammensetzung des Vorstands haben sich gegenüber dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 folgende Veränderungen ergeben. Andreas Kerber war bis zum 30. April 2024 Mitglied des Vorstands.
Aufsichtsrat	In der Zusammensetzung des Aufsichtsrats haben sich gegenüber dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 keine Veränderungen ergeben.

Dieser Halbjahresfinanzbericht wurde keiner prüferischen Durchsicht unterzogen und ist nicht nach § 317 HGB geprüft.

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

"Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den angewandten Grundsätzen ordnungsmäßiger Zwischenberichterstattung der Zwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen Aktiengesellschaft vermittelt, der Zwischenlagebericht den Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und der Lage des Unternehmens so darstellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Unternehmens im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind."

Bochum, den 30. August 2024

Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen
Aktiengesellschaft
Der Vorstand